

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2014/001

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz	am 10.02.2014	TOP:
Ortsrat Laatzen	am 18.02.2014	TOP:
Ortsrat Rethen	am 25.02.2014	TOP:
Ortsrat Gleidingen	am 17.02.2014	TOP:
Ortsrat Ingeln-Oesselse	am 03.03.2014	TOP:

**Notwendige Baumfällungen und Baumrückschnitte im Bereich der Stadt
Laatzen (Winter 2014)**

Die nachfolgend aufgelisteten Baumpflegearbeiten bzw. Baumfällungen sind in den Fachteams geprüft worden und sind aus Gründen der Verkehrssicherung notwendig:

OT Laatzen

Ahornstr.	Zwei Ahornbäume mit starken Schäden an dem Stamm und in der Krone müssen gefällt werden (Baum Nr. 1 u.6). Als Ersatz werden 2 Ahornbäume neu gepflanzt.
aquaLaatzium	Einige wild aufgelaufene Pappeln mit sehr hohem Totholzanteil müssen entfernt werden.
Parkplatz AES	Eine vom Weidenbohrer befallene Weide muss gefällt werden. Als Ersatz wird eine Linde gepflanzt.
Park Laatzen	Eine Buche mit Morschung und Pilzbefall am Stamm (Gabelung) muss gefällt werden. Als Ersatz wird ein Amberbaum gepflanzt.

OT Rethen

Hildesheimer Str./ Park	Eine Linde muss gefällt werden. Der Baum hat einen großen Totholzanteil bis in die Krone und ist teilweise
----------------------------	--

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.: 67 Ac				

abgestorben.
Als Ersatz wird eine neue Linde gepflanzt.

Bruchriede Eine weit ausladende Weide droht auseinander zu brechen. Um das zu verhindern, muss die Krone reduziert werden.

Hildesheimer Str. 327 Ein kleinerer Ahorn mit Schäden am Stamm und in der Krone muss entfernt werden. Nach einer Bodenverbesserung wird ein neuer Ahorn gepflanzt.

OT Gleidingen

Wollgrasweg/
Lärmschutzwall Auf dem Wall muss eine Kirsche entfernen werden. Der Baum steht sehr schräg und neigt sich sehr stark in Richtung der angrenzenden Bebauung.

OT Ingeln-Oesselse

Weg an der Höhe Ein wild aufgelaufener Ahorn mit eingewachsenen Zweiseln (Bruchgefahr) muss entfernt werden.

KiSpi Königsberger Str. Die am Eingang stehende Weide ist vom Weidenbohrer befallen und muss entfernt werden.

Mit den Arbeiten muss noch im Januar begonnen werden, damit die Arbeiten rechtzeitig vor der Vegetationsperiode beendet werden können.

Im Auftrag

Dürr